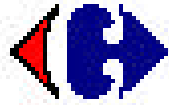


**Carrefour**



**uni**  
UNION NETWORK INTERNATIONAL

Anlässlich der Tagung des Europäischen Informations- und Beratungs-Ausschusses am 27. und 28. November 2000 kamen Carrefour und die Union Network International (UNI) überein, dass jedes Unternehmens eine friedliche Atmosphäre und sozialen Konsens für seine Entwicklung braucht.

Im Hinblick darauf verpflichtet sich Carrefour, gemeinsam mit der UNI für die korrekte Einhaltung der IAO-Übereinkommen Nr. 87 - 98 und 135 zu sorgen.

Diese internationalen Normen beziehen sich auf

- das Recht der Arbeitnehmer, einer Gewerkschaftsorganisation ihrer Wahl beizutreten;
- das Recht zu Kollektivverhandlungen;
- den Schutz der Arbeitnehmer und ihrer Vertreter vor jeder Diskriminierung, die ihre Vereinigungsfreiheit beeinträchtigen könnte.

Die Einhaltung der Gewerkschaftsrechte und die Anerkennung der Grundrechte sind Teil der Unternehmenskultur der Gesellschaften der Carrefour-Gruppe.

Carrefour lehnt zudem die Kinderarbeit ab, um auf diesem Wege Sklaven- und Zwangsarbeit zu verhindern, und die Gruppe setzt sich dafür ein, dass die von der IAO festgelegten Grundsätze von ihren Lieferanten respektiert werden.

Präsident der Carrefour

**Daniel BERNARD**

UNI-Generalsekretär

**Philip J. JENNINGS**

Leiter der Abteilung UNI Handel

**Jan FURSTENBORG**